

Sperrfrist: Samstag, 12.1.2013, 11.00 Uhr

Qualitätswege Wanderbares Deutschland

Auszeichnungen am 12. Januar 2013 auf der CMT in Stuttgart
um 11.00 Uhr auf der Bühne in Halle 9



Erstzertifizierungen

Neu zertifizierte Wege aus der zweiten Jahreshälfte 2012

Fränkischer Dünenweg, 84 km

Region: Fränkische Alb

Dünen in Franken? So paradox es klingen mag, es gibt sie. Wer aber dabei an flirrende Hitze denkt, der irrt – schneidend kalte Winde und Stürme haben in Franken während der letzten beiden Eiszeiten mächtige Dünen aufgetürmt, die die Landschaft bis heute prägen. Der Fränkische Dünenweg zeigt Ihnen die wenig bekannte und stille, teils auch herbe Landschaft. Er führt ebenso durch offene Sande wie entlang der Sand-Terrassen der Pegnitz und durch Sandsteinschluchten wie die wildromantische Schwarzachklamm. Auf Ihrem Weg werden Sie verschiedene Vegetationsbereiche durchwandern: Silbergrasfluren, Heidekraut-Zwergstrauchheiden, Besenginster-Gebüsche und Kiefernwälder. Aufgeteilt ist der Fränkische Dünenweg in 5 Etappen, die Sie jeweils mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen können.

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Tourist-Information Frankenalb Waldluststraße 1 91207 Lauf a. d. Pegnitz Tel. 09123/950-6061 www.frankenalb.de	Fränkischer Albverein www.fraenkischer-albverein.de

Ith-Hils-Weg, 80 km

Region: Weserbergland

Der Ith-Hils-Weg im östlichen Weserbergland (Niedersachsen) verläuft entlang historischer Türme, Kultstätten, Seenlandschaften und bizarrer Felsformationen. Er ist bestens ausgeschildert und bietet sowohl für erfahrene Wanderer als auch für Einsteiger ein besonderes Erlebnis. Auf dem rund 80 Kilometer langen Rundweg kann man die vielfältige und abwechslungsreiche Landschaft mit den Höhenzügen Ith und Hils sowie weiteren Erhebungen hautnah erleben. Die schönen Ortschaften Coppenbrügge, Salzhemmendorf, Duingen, Delligsen sowie die historischen Städte Eschershausen und Alfeld liegen in unmittelbarer Nähe und bieten dem Wanderer zahlreiche, oft regionaltypische Einkehr- und Unterkunftsmöglichkeiten. Der gesamte Verlauf kann gut in sieben einzelnen Etappen mit Streckenlängen von 10 bis 19 km erwandert werden.

Weitere Informationen:	Regionale Wandervereine:
Solling-Vogler-Region im Weserbergland e.V. Lindenstr. 8 37603 Holzminden-Neuhaus Tel. 05536/960970 http://www.ith-hils-weg.de	Sollingverein e.V. www.sollingverein.de Hannoverscher Wander- und Gebirgsverein e.V. www.wandernhannover.de

Nurtschweg, 130 km

Region: Oberpfälzer Wald

Der Nurtschweg, Teil des Europäischen Fernwanderweges E6 im Oberpfälzer Wald beeindruckt durch seine stete Abwechslung von offenem und geschlossenem Gelände, von Gipfeln und Tälern, von leisen und lauten, mäandrisch dahin fließenden Bächen. Sehr vielfältig sind die Baustile, die vom Egerländer Fachwerk im Norden über die schlichte Bauweise in der Mitte bis zum Niederbayerischen Stil im Süden reichen. Beeindruckend die kulturellen Sehenswürdigkeiten auf dem Weg. Sakrale Bauten, wie die „Kappl“ und die barocke Basilika in Waldsassen, gut erhaltene Burgruinen, beschauliche Ortsansichten oder Denkmäler aus längst vergangenen Zeiten befinden sich auf diesem interessanten Weg, den vor langer Zeit ein Weidner Postbeamter erkundete. Nun raten Sie mal welchen Namen dieser hatte?

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald Obertor 14 92507 Nabburg Tel. 09433/203810 http://www.oberpfaelzerwald.de/	Oberpfälzer Waldverein e.V. http://www.oberpfaelzer-waldverein.de

Nachzertifizierungen

Wege, die im zweiten Halbjahr 2012 zum zweiten Mal zertifiziert wurden und damit dauerhaft nachhaltige Qualität beweisen:

Burgenwanderweg, 147 km

Region: Fläming

Der seit 2010 zertifizierte Qualitätswanderweg verbindet auf 147 km die Burgen Eisenhardt in Bad Belzig, Rabenstein in Raben, die Bischofsresidenz Burg Ziesar und das Schloss Wiesenburg mit seinem attraktiven Landschaftspark, der zu Recht als der schönste zwischen dem Wörlitzer Park und Sanssouci gilt. Die hügelige waldreiche Landschaft des Naturparks Hoher Fläming überrascht den Wanderer aber nicht nur mit imposanten Ritterburgen sondern auch mit Riesensteinen und Rummeln. Es geht vorbei an Feldsteinkirchen, alten Bauernhäusern und die Wanderer entdecken regionales Handwerk. Zur Rast bieten Gastwirtschaften kulinarische Köstlichkeiten aus dem Fläming an.

Weitere Informationen/Regionaler Wanderverein:
Tourismusverband Fläming e.V. Märkischer Wanderbund Fläming-Havelland Küstergasse 4 14547 Beelitz Tel. 033204/62870 http://www.reiseregion-flaeming.de

Kaiserstuhlpfad, 22 km

Region: Kaiserstuhl

Der Kaiserstuhlpfad führt durch die einzigartige Landschaft im Naturgarten Kaiserstuhl durch Weinberge, Laubwälder, Lösshohlgassen und Naturschutzgebiete. Von den Aussichtspunkten ergeben sich eindrucksvolle Ausblicke.

Charakter: wechselndes Höhenprofil, ganzjährig begehbar, und in einzelnen Abschnitten zu erwandern

Wegbeschaffenheit: Großteils naturbelassene Wege, nutzerfreundliche Markierung

Länge: 21 km

Ausgangspunkt: Endingen a.K.; Zielpunkt: Ihringen a.K.

Gute Anbindung an den ÖPNV

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Kaiserstuhl-Tuniberg Information Marktplatz 16 79206 Breisach Tel. 07667/940155 www.kaiserstuhl.cc	Schwarzwaldverein e.V. http://www.schwarzwaldverein.de

Märkischer Landweg, 217 km

Region: Uckermark

Krötenkonzerte & Co. - Auf über 217 Kilometern führt der „Märkische Landweg“ einmal quer durch die Uckermark verbindet Städte und Dörfer, markante Landschaften und kulturelle Stätten. Nichts als Vogelstimmen hören, unterwegs in den See springen, die Luft anhalten, wenn der Eisvogel den Weg kreuzt, der Adler seine Kreise zieht, Froschkonzerten lauschen, Farben der Libellen zählen, immer wieder Fluss- und Seeufer, alte Buchen und dicke Lärchen umarmen, respektvoll die Moore umwandern, vielleicht die europäische Sumpfschildkröte überholen.

Weitere Informationen:	Regionale Wandervereine:
tmu Tourismus Marketing Uckermark GmbH Stettiner Straße 19 17291 Prenzlau Tel. 03984 / 83 58 83 www.tourismus-uckermark.de	Brandenburgischer Wandersport- und Bergsteiger-Verband e.V. Tel. 0331 / 612964 Berliner Wanderclub e.V. http://www.berliner-wanderclub.de

Nibelungensteig, 124 km

Region: Odenwald

Der Nibelungensteig ist ein 124 Kilometer langer, zertifizierter Wandersteig, der von Zwingenberg an der Bergstraße über die Höhen und Täler des Odenwaldes bis nach Freudenberg am Main führt. Damit durchzieht er den Odenwald komplett von Westen nach Osten. Insgesamt erwarten den Wanderer über 4000 Höhenmeter. Ein ständiges Auf und Ab auf zum Teil steilen, schweißtreibenden Pfaden ist eine Herausforderung für Alt und Jung. Für jede Anstrengung und jede Unannehmlichkeit wird man allerdings bei der Wanderung um ein Vielfaches entschädigt. Traumhafte Bilderbuchpanoramen wechseln mit schattigen Waldpassagen auf weichen Pfaden und eindrucksvollen Waldbildern. Faszinierende

Ausblicke von den Höhen bleiben ebenso in unvergesslicher Erinnerung wie das bunte Wechselspiel bewaldeter Kuppen, kleiner, vielfach verästelter Täler, langgestreckter Hubendörfer mit ihren prächtigen Hofreiten und Fachwerkbauten. Stille Momente werden abgelöst durch spannende und erlebnisreiche Wegabschnitte vorbei an sagemumwobenen Felsformationen und durch kleine und große Felsenmeere.

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Tourist-Info Nibelungenland Marktplatz 1 64653 Lorsch Tel. 06251/175260 www.nibelungensteig.info	Odenwaldklub e. V. www.odenwaldklub.de

Thüringer-Drei-Türme-Weg, 26 km

Region: Thüringen

Der Thüringer Drei-Türme-Weg ist ein 26 km langer Rundwanderweg durch eine geschützte Landschaft von besonderer Schönheit, faszinierenden Ausblicken und vielen kulturellen Höhepunkten. Er verbindet den Hainturm bei Weimar mit dem Carolinenturm bei Blankenhain und dem Paulinenturm bei Bad Berka. Die Dörfer und Städte unterwegs warten mit Gastlichkeit, Handwerkstradition, Freizeitaktivitäten und kulturellen Höhepunkten auf. Da die Strecke als Rundkurs gestaltet ist, gibt es verschiedene Einstiegsmöglichkeiten, die auch gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind.

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Kurverwaltung der Stadt Bad Berka Goetheallee 3 99438 Bad Berka Tel. 036458 5790 www.bad-berka.de	Thüringer Gebirgs- und Wanderverein e.V. http://www.tgw-thueringen.de

Nachzertifizierungen

Wege, die im zweiten Halbjahr 2012 zum dritten Mal zertifiziert wurden und damit dauerhaft nachhaltige Qualität beweisen:

Altmühltal-Panoramaweg, 200 km

Region: Altmühltal

Natur erleben, Land entdecken, Urlaub genießen – Schritt für Schritt. Der Altmühltal-Panoramaweg ist der schönste Weg durch den Naturpark Altmühltal. Auf 200 Kilometern folgt er den Windungen der Altmühl – mal direkt an ihrem Ufer, vorbei an mächtigen Dolomittfelsen, durch lichte Buchenwälder und auf den Hängen der sonnigen Wacholderheiden. Diese Landschaft macht Appetit auf mehr: Gut, dass entlang des Altmühltal-Panoramawegs die herzlichen Gastgeber genau das servieren, was den Naturpark Altmühltal so einzigartig macht.

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Tourismusverband Naturpark Altmühltal Notre Dame 1 85072 Eichstätt Tel. 08421/98 76-0 http://www.naturpark-altmuehltal.de	Fränkischer Albverein e.V. http://www.fraenkischer-albverein.de

Briloner Kammweg, 49 km

Region: Sauerland

Briloner Kammweg – 49 km Landschaftsgenuß

Wer einmal einer echten Waldfee begegnen möchte, der muss nach Brilon kommen und den zertifizierten Qualitätsweg „Briloner Kammweg“ laufen. Früh muss man unterwegs sein, etwas Glück gehört natürlich auch dazu, und die nötige Fantasie. Hat man all dies, dann stehen die Chancen ganz gut.

Auf dem Briloner Kammweg geht es durch eine herrlich abwechslungsreiche Landschaft vom Briloner Marktplatz aus bis nach Willingen und über die Landesgrenze von Nordrhein-Westfalen und Hessen zurück nach Brilon – der Stadt des Waldes.

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH Derkere Str. 10a 59929 Brilon Tel. 02961-9699 0 www.brilon-tourismus.de	Sauerländischer Gebirgsverein www.sgv.de

Ehmsenweg, 76 km

Region: Sauerland

Der Ehmsenweg, benannt nach dem Gründer des Sauerländischen Gebirgsvereins, verbindet Arnsberg mit Olpe. Er führt über 76 Kilometer vom Ruhrtal im Arnsberger Wald durch die Sunderner Wälder hinein ins Hochsauerland und an den südlichen Rand des Lenneberglands und dann schließlich ins Ebbegebirge und weiter bis zum Ziel am Biggensee. Unterwegs bieten sich Wanderern verschiedene Sehenswürdigkeiten. Wie etwa die historische Altstadt von Arnsberg (die frühere Hauptstadt Westfalens), die Bilderbuchlandschaft des Naturpark Homert, der weithin bekannte Karl-May-Festspielort Elspe, die architektonischen Besonderheiten in Lennestadt-Meggen, sowie den zweitgrößten Stausee in NRW: den Biggensee

Weitere Informationen/Regionaler Wanderverein:
Sauerländischer Gebirgsverein Hasenwinkel 4 59821 Arnsberg Tel. 02931/524813 www.sgv.de

Gipfelweg, 30 km

Region: Thüringer Wald

Der Gipfelwanderweg befindet sich im Hauptmassiv des Thüringer Waldes, ist 30 km lang und führt über sieben neuhunderter Gipfel. Sein Markenzeichen sind zahlreiche Aussichtspunkte, romantische Bergwiesen und Wanderpfade. Highlights sind die Aussichtstürme (Finsterberg, Beerberg), Naturdenkmäler (Seiffartsburg, Dietzen-Lorenz-Stein), das Gipfelkreuz auf dem Fichtenkopf und der attraktivste Gipfel des Thüringer Waldes überhaupt, der Schneekopf, er bietet eine wunderbare Rundumsicht. Ein Erlebnis der besonderen Art ist der Kletterturm für Bergsteigerfans. Thüringer Gastlichkeit kann man gleich in mehreren Bergbauden am Wege genießen. Gekennzeichnet ist der Gipfelwanderweg mit dem roten Dreieck.

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Tourist Information im Congress Centrum Suhl Tel. 03681- 72 00 52 od. 03681 – 788 405 http://www.suhl-tourismus.de	Thüringerwald-Verein e.V. http://www.thuringerwaldverein.de

Olsberger Kneippwanderweg, 41 km

Region: Sauerland

Im Sauerländischen Olsberg wartet auf gesundheitsbewusste Wanderer der Olsberger Kneippweg. An sechs natürlichen Wassertretstellen kann man seine auf den insgesamt 39 Kilometern heiß gelaufenen Füße in glasklaren Flüssen und Bächen abkühlen und erfrischen. Wer mag, kann sich das Wassertreten im Storchengang von einem ausgebildeten Kneippweganimateur erklären lassen. Für Mutige wartet ein Stück, das man barfuss erkunden kann und ein Schluck Wasser aus der Luisenquelle erfrischt und macht müde Wanderer munter. Weitere Informationen sind unter www.olsberg-touristik.de erhältlich.

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Touristik und Stadtmarketing Olsberg GmbH Ruhrstr. 32 59939 Olsberg Tel. 0 29 62 / 97 37 0 http://www.olsberg.de	Sauerländischer Gebirgsverein www.sgv.de

Westweg, 285 km

Region: Schwarzwald

Zum dritten Mal wird der Westweg im Schwarzwald als Qualitätsweg Wanderbares Deutschland zertifiziert.

Der Weg mit der roten Raute, der vom Schwarzwaldverein erstmals im Jahr 1900 markiert wurde, ist nicht nur der älteste deutsche Höhenweg, sondern mit 285 Kilometern und über 10.000 Steigungsmetern auch einer der anspruchsvollsten. Der Weg zwischen Pforzheim und Basel führt über die aussichtsreichen Höhen des Schwarzwaldes und gilt unter Fernwanderern als Klassiker, der in all den Jahren nichts von seiner Faszination verloren hat.

Der Westweg wird vom Schwarzwaldverein betreut. An dieser Aufgabe sind die Wegewarte von über 40 der 230 Ortsgruppen des Vereins beteiligt.

Weitere Informationen:	Regionaler Wanderverein:
Schwarzwald Tourismus GmbH Geschäftsstelle Villingen Tel: 07721 - 846415 www.westweg.info	Schwarzwaldverein e.V. http://www.schwarzwaldverein.de